



## Selbsthilfegruppe für Betroffene Menschen mit Hirnverletzung Luzern

### Verabschiedung - Neustart

Am Freitag, 19. Dezember 2025 durften wir im Rahmen eines Weihnachts-Apéro der beiden Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige von Menschen mit Hirnverletzung, Marlies Heini verdanken und verabschieden.

Marlies Heini hat über viele Jahre als Betroffene diese Selbsthilfegruppe aufgebaut, sehr engagiert, verantwortungsvoll und mit viel Herzblut geleitet. Einmal im Monat treffen sich Betroffene, oft sind es zwischen 15 – 20 Interessierte, zu diesem wertvollen gegenseitigen Austausch. Es werden neue Kontakte geknüpft, Erfahrungen und Informationen ausgetauscht. Verständnis und Unterstützung bei Leuten zu finden, die ähnliche Probleme aus eigener Betroffenheit kennen erleben die Teilnehmenden als sehr stärkend. Gegenseitiges Mut zusprechen und Ängste abbauen sind weitere wichtige Ziele dieser Treffen.

Die Suche nach einer neuen Leitung für die Selbsthilfegruppe für Betroffene gestaltet sich schwierig. Im Sommer 2025 hatte Sofie Hirth, Logopädin, überbrückend die Leitung der Selbsthilfegruppe für Betroffene mit Hirnverletzung mit neuen Ideen übernommen. Aus beruflichen Gründen musste sie sich von dieser Aufgabe aber auf Ende Jahr zurückziehen. Aus der Gruppe der Betroffenen meldeten sich einzelne Interessierte, die Gruppe abwechslungsweise zu leiten. Dank diesem Engagement gelang es uns, wieder regelmässige Treffen im ersten Halbjahr 2026 zu planen.

Zeitlich zur gleichen Zeit und am gleichen Ort findet jeweils auch die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Hirnverletzung statt. Diese Planung bietet so die Gelegenheit, einzelne Treffen im Jahr gemeinsam zu gestalten. Beispielweise ist in diesem Jahr im Frühsommer ein gemeinsamer Ausflug ins Kloster Baldegg geplant.

Interessieren Sie sich für die Anliegen, Fragen und Erfahrungen von Menschen mit Hirnverletzung? Sind Sie eine empathische Zuhörerin, übernehmen gerne Verantwortung und haben Erfahrung in der Arbeit in und mit Gruppen? Dann sind Sie die Person, die wir gerne in unserer Gruppe von Moderator\*innen der Selbsthilfegruppe für Betroffene mit Hirnverletzung Luzern begrüssen möchten. Unterstützen Sie uns bei diesem Neustart! Unser Ziel für das Jahr 2026 ist es, dass diese wertvolle Aufgabe mit Motivation und Freude von mehreren interessierten Moderator\*innen wahrgenommen wird. So kann es uns gelingen, dieses wichtige Angebot auch in Zukunft weiter anbieten zu können. Es freut mich, mit Ihnen in Kontakt zu kommen.

**Melden Sie sich gerne per Mail bei Hildegard Kuhn-Lötscher ([hildegard.kuhn@ik.me](mailto:hildegard.kuhn@ik.me))  
Vorstandsmitglied der FRAGILE Zentralschweiz und Leiterin der Selbsthilfegruppen für Angehörige und Betroffene Luzern.**